

Kontakt

Sie möchten:

- die **Kommunion** empfangen im Rahmen einer kleinen Andacht
- den **Krankensegen**
- das **Abendmahl** durch ein/e evangelische/n Pfarrer/in
- die **Krankensalbung** durch einen katholischen Priester
- den **Sterbesegen**
- als Angehörige das **Verabschiedungsgebet** für verstorbene Patienten

Bitte sprechen Sie mich oder das Pflorgeteam auf Ihrer Station an.



Dorothe Kölker

Pastoralreferentin (kath.)
in der Krankenhausseelsorge
Dipl. Religionspädagogin
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG)

Telefon: 02571 502-16721

E-Mail:
dorothe.koelker@mjh-greven.de

SEELSORGE – FÜR SIE DA.

Stand: 08/2024



Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

Sie sind in das Maria-Josef-Hospital gekommen und suchen hier vor allem medizinische Hilfe. Die Zeit im Krankenhaus durchbricht das alltägliche und gewohnte Leben.

Manchmal tut es gut mit einem außenstehenden Menschen zu sprechen. Die Seelsorge ist ein Angebot für alle Menschen im Krankenhaus – unabhängig von der religiösen und weltanschaulichen Überzeugung. Selbstverständlich gilt die seelsorgerische Schweigepflicht.



Die Kapelle befindet sich im Erdgeschoss und ist immer für Sie geöffnet.

Segenswunsch

Der Herr segne dich und behüte dich.

Er schaffe dir Rat und
Schutz in allen Ängsten.

Er gebe dir den Mut, aufzubrechen und
die Kraft, neue Wege zu gehen.

Er schenke dir Gewissheit,
heimzukommen.

Der Herr lasse sein Angesicht über dich
leuchten
und sei dir gnädig.

Gott sei Licht auf deinem Wege.

Er sei bei dir, wenn du Umwege gehst.

Er nehme dich bei der Hand und gebe dir
viele Zeichen seiner Nähe.

Er wende sein Angesicht dir zu und
schenke dir Heil,

Ganz-sein von Seele und Leib,
das Bewusstsein der Geborgenheit und
ein Vertrauen auf ihn,
das sich nicht beirren lässt und
immer größer wird.

(nach: Numeri 6,24-26, Verfasser unbekannt)

Als Krankenhaus-Seelsorgerin habe ich Zeit für Sie, wenn Sie:

- die Krankheit als einschneidende Veränderung erleben
- Ihre Gedanken aussprechen und ordnen möchten
- sich Sorgen machen und in Ängsten sind
- sich einsam fühlen und abgeschnitten vom alltäglichen Leben
- neue Lebensschritte suchen
- eine Diagnose zu bewältigen haben
- über Glaubens- und Lebensfragen sprechen möchten
- ...

**Bitte kontaktieren Sie mich,
wenn Sie meinen Besuch wünschen.**

Ehrenamtliche

erweitern das seelsorgliche Angebot auf den Stationen durch Patientenbesuche und seelsorgliche Begleitung.